

Rathaus - Korrespondenz

Herausgegeben vom Wiener Magistrat, Magistrats-Direktion - Pressestelle

Wien, I., Neues Rathaus, 1. Stock, Tür 8 a // Fernsprecher-Nr.: B 40-500, Klappe 013, 042 und 041

Für den Inhalt verantwortlich: Hans Riemer

29. Sept. 1947

Blatt 1107

Besucher der Ausstellung "Wien baut auf" erhielten

CARE-Pakete

Am gestrigen Sonntag verzeichnete die Ausstellung "Wien baut auf" bei 3000 verkauften Eintrittskarten einen Rekordbesuch. Unter anderen erschienen achtzig Mährische Sänger, die in Wien ein Konzert gaben. Stadtrat Dr. Matejka führte sie durch die Ausstellung. Unter den Besuchern waren auch viele Teilnehmer des Jugentages, die aus dem Ausland und aus den Bundesländern nach Wien gekommen waren. Den Höhepunkt des Tages bildete die Prämierung des 25.000 Besuchers der Ausstellung "Wien baut auf", der um ungefähr 15 Uhr das Rathaus betrat. Es war der Ledergalanteriearbeiter Leopold Leicht, 16., Friedrich Kaiser-Gasse 48. Als ihm der Ausstellungsleiter, Gemeinderat Flanek, mitteilte, daß er ein großes CARE-Paket gewonnen hat, war er fast sprachlos. Die zehn Besucher, die nach ihm kamen, erhielten zusammen ebenfalls ein großes CARE-Paket. Die Übergabe der Lebensmittel erfolgte im Kinosaal der Ausstellung in Anwesenheit des Leiters der Wiener CARE-Aktion, Major C.P. Murray, der die Pakete der Ausstellung zur Verfügung gestellt hatte.

Die Ankunft des zehnten Heimkehrer-Transportes

Heute früh, kurz vor 3/4 9 Uhr, kam der Zug mit 390 Wienern, 151 Niederösterreichern und 3 Ausländern von dem gestern abend in Wiener Neustadt eingetroffenen Transport in Wien am Südbahnhof an.

Zur Begrüßung hatte sich Bürgermeister General Dr. h. c. Körner in Begleitung von Stadtrat Afritsch am Bahnhof eingefunden. Der Bürgermeister hieß die Wiener im Namen der Stadt herzlich willkommen. Vor dem Bahnhof hatten sich wieder Tausende eingefunden, die den Heimkehrern begeistert zujubelten. Diesmal erhielten die Angekommenen ein Paket aus den Spenden des 17. Bezirkes.

Tagung der Verkehrsfachleute in der Ausstellung"Wien baut auf"

Am Mittwoch, den 1. Oktober, um 18 Uhr, findet eine Sonderführung für Verkehrsfachleute durch die Ausstellung "Wien baut auf" statt. Besonderes Interesse werden die hierbei vorgesehenen Vorträge erster Fachleute des österreichischen Verkehrswesens und die fachtechnischen Tafeln in der Abteilung "Planung" finden. Nach Begrüßung der Teilnehmer durch Stadtrat Novy, wird der Direktor der Wiener Verkehrsbetriebe, Dipl. Ing. Benesch über die "Wiener Verkehrsbetriebe", Senatsrat Dipl. Ing. Barousch über "Die Entwicklung des Straßenverkehrs in Wien nach dem Kriege" und Senatsrat Dr. Ing. Tillmann über "Die Entwicklung der Wiener Hafenanlagen" sprechen. Außerdem wird Ministerialrat Dr. Jansa unter dem Thema "Wien als internationales Luftverkehrszentrum", Oberbaurat Dipl. Ing. Fetzmann über "Die Wiener Straßen", und Dr. Ing. Paula über "Transportlenkung" referieren.

Abschließend spricht Baurat Dr. Ing. Maetz über das aktuelle Thema "Landesplanung und Verkehr". Im Anschluß daran werden Spezialführer die Teilnehmer führen und die oben genannten Vortragenden vor den einzelnen Ausstellungsobjekten Erläuterungen geben.

Nach Abschluß der Sonderführung werden die Teilnehmer zu zwangloser Aussprache und persönlicher Fühlungnahme Gelegenheit haben. Anmeldungen zur Tagung können bei der Fachzeitschrift "Verkehr" Wien I., Passauerplatz 1, Tel. U 27-2-47 und U 26-001 persönlich oder schriftlich vorgenommen werden.

Wieder Tierrettungsdienst der Wiener Feuerwehr

Die Feuerwehr der Stadt Wien hat einen Tierrettungswagen in den Dienst gestellt und den Hilfsdienst zur Bergung und Beförderung erkrankter Großtiere, insbesondere Pferde, wieder eingerichtet.

Nach mehr als zweijähriger Unterbrechung, die auf den Verlust der Fahrzeuge zurückzuführen war, steht damit eine bewährte und häufig in Anspruch genommene Einrichtung der Wiener Feuerwehr wieder zur Verfügung.

Fälligkeitstermine der Abgaben der Stadt Wien

im Oktober 1947

- Im Oktober 1947 sind nachstehende Abgaben fällig:
- Bis zum 10. Oktober: Getränkesteuer für September,
Vergnügungssteuer für die zweite Hälfte September.
 - Bis zum 14. Oktober: Anzeigenabgabe für September.
 - Am 15. Oktober: Lohnsummensteuer für September.
 - Bis zum 25. Oktober: Vergnügungssteuer für die erste Hälfte Oktober.

Großschaden am Wasser-Hauptrohrstrang in Favoriten
=====

In der Nacht von Sonntag auf Montag ist am 900 mm-Wasser-Hauptrohrstrang, der in der Hauptsache den 10. Bezirk und Teile des 12. Bezirkes zu versorgen hat, ein Gebrechen aufgetreten. Bis zu seiner endgültigen Behebung können die Wasserwerke der Stadt Wien insbesondere für die höher gelegenen Teile des 10. Bezirkes nur eine Notwasserversorgung einrichten. Diese kann ihren Zweck aber nur dann erfüllen, wenn in diesem Gebiete mit Wasser äusserst gespart wird. Die Bevölkerung des 10. Bezirkes wird daher in ihrem eigenen Interesse dringend ersucht, dieser Aufforderung nachzukommen, da die Behebung des Rohrgebrechens mindestens 14 Tage in Tag- und Nachtarbeit in Anspruch nehmen wird, sodaß mit der Wiederherstellung voraussichtlich erst bis 15. Oktober zu rechnen ist.

Diese besondere Aufforderung für den 10. Bezirk bedeutet jedoch nicht, daß die für ganz Wien angeordneten Wassersparmaßnahmen für die übrigen Bezirke aufgehoben sind. Diese sind nach wie vor in Kraft und strengstens einzuhalten, da infolge der weiter anhaltenden Trockenheit die Quellenzuflüsse der beiden Hochquellenleitungen weiterhin zurückgehen.

Stadtrat Sigmund spricht über die Lebensmittelversorgung
=====

Am Mittwoch, den 1. Oktober, um 16 Uhr, spricht Stadtrat Sigmund im Kinosaal der Ausstellung "Wien baut auf" im Wiener Rathaus über "Die Lebensmittelversorgung einer Großstadt".

Wiener Gemeindefunktionäre besuchen die Stadt Biel
• =====

Vorige Woche besuchten Stadtrat Afritsch, Bezirksvorsteher Jonas und Primarius Dr. Riese vom Floridsdorfer Krankenhaus die Stadt Biel in der Schweiz, um über die Durchführung der Aktion "Biel hilft Floridsdorf" zu berichten. Der Besuch erfolgte über offizielle Einladung des Stadtpräsidenten Dr. Guido Müller. Stadtrat Afritsch berichtete im Bieler Stadtrat, und Bezirksvorsteher Jonas und Primarius Dr. Riese vor den Mitgliedern des Bieler Hilfskomitees über die Durchführung der Hilfsaktion in Floridsdorf. Die Berichte lösten große Befriedigung aus. Es wurde von beiden Seiten betont, daß die Hilfsaktion dauerhafte Bande zwischen Biel und Floridsdorf geschaffen habe, die auch in der Zukunft weiterwirken werden. Die Wiener Gäste wurden auch vom Stadtpräsidenten Dr. Müller empfangen, dem sie eine Einladung von Bürgermeister Körner zum Besuche der Stadt Wien überbrachten. Stadtpräsident Müller wird dieser Einladung mit einer Abordnung des Bieler Stadtrates Folge leisten.

In einer Sitzung des Bieler Gemeinderates dankte Bezirksvorsteher Jonas im Namen der Stadt Wien und der Bezirksvertretung Floridsdorf für die gewährte Hilfe und übergab als Zeichen des Dankes ein vom Maler O.R. Schatz geschaffenes Gemälde von Floridsdorf.

Derzeit befinden sich 46 Floridsdorfer Kinder zu einer dreimonatigen Erholung bei Bieler Pflegeeltern. Bezirksvorsteher Jonas konnte sich durch einige Besuche von der vorzüglichen Unterbringung und Pflege der Kinder überzeugen.

Während ihres Aufenthaltes besuchten die Wiener Funktionäre verschiedene kommunale Einrichtungen, die vollautomatisierte Telephonzentrale in Biel und die im Aufbau befindliche Eidgenössische Turn- und Sportschule in Mäglingen bei Biel.

Veranstaltungen der Ausstellung "Wien baut auf"

in dieser Woche

Am Donnerstag, den 2. Oktober, um 18 Uhr, findet im Kinosaal der Ausstellung "Wien baut auf", ein Chorkonzert des Eisenbahner-Männergesangsvereines statt. Für Ausstellungsbesucher ist diese Veranstaltung frei zugänglich.

Am Samstag, den 4. Oktober, um 15 Uhr, veranstaltet das Streichorchester der Wiener Städtischen Straßenbahnen unter Leitung von Julius Kastner im Großen Arkadenhof des Wiener Rathauses ein Freikonzert mit volkstümlichen Programm. Eintrittskarten sind nicht erforderlich.

Am Samstag, um 18 Uhr, singt ebenfalls im Großen Arkadenhof die bekannte Chorvereinigung "Jung Wien" unter Prof. Leo Lehner. Karten zu S 2.50 berechtigen gleichzeitig zum Besuch der Ausstellung "Wien baut auf".

Am Sonntag, den 5. Oktober, um 9 Uhr, findet im Großen Arkadenhof des Wiener Rathauses die Prämierung von Ausstellern der Ernteschau der Wiener Siedler, Kleingärtner, Ernteländler, Bienen- und Kleintierzüchter im Rahmen eines künstlerischen Programmes statt. Die Veranstaltung ist frei zugänglich.

Am Sonntag, um 9.30 Uhr, hält der Oberbrandrat der Feuerwehr der Stadt Wien, Dipl. Ing. Priessnitz im Kinosaal der Ausstellung "Wien baut auf" einen Vortrag über das Thema: "Geschichte des Feuerlöschwesens der Stadt Wien".

Ein mährischer Männerchor in Wien

Der anlässlich des tschechoslowakischen Siegestags-Festes im Sommer dieses Jahres in Wien bereits herzlich aufgenommenen Männerchor "Moravan" der mährischen katholischen Akademiker kam nun neuerlich unter der Führung seines Dirigenten Josef Veselka zur Feier des Landespatrones Wenzel nach Wien und absolvierte in der tschechischen Kirche am Rennweg die

29. September 1947 "Rathaus-Korrespondenz" Blatt 1113

Aufführung der Männerchormesse von Gounod und im grossen Konzertsaal ein Chorkonzert. In Anwesenheit des tschechoslovakischen Gesandten Fr. Bofek-Dohalský, Bundesministers Dr. Hurdos, der in Vertretung des Bundeskanzlers erschienen war und Stadtrates Dr. Matejka, bewies der gut disziplinierte Chor mit klassischen, sakralen und nationalen Chören die hohe Stufe tschechischer Vokalkunst.

Nach Abschluss des Konzertes begaben sich die Sänger in das Rathaus, wo sie von Bürgermeister Dr. h. c. Körner herzlich begrüsst wurden. Der Vorstand des Akademikerchores gab in seiner Rede dabei der Hoffnung Ausdruck, dass sich die kulturellen Beziehungen zwischen den beiden Nachbarstaaten in alter Herzlichkeit entwickeln mögen. Anschliessend übernahmen Stadtrat Matejka und Gemeinderat Planck die Führung durch die Ausstellung "Wien baut auf", die bei den Gästen sichtlich einen tiefen Eindruck hinterliess.